

Dieses Programm berechtigt zum Eintritt.

Königliches Konservatorium der Musik zu Leipzig.

Einladung

zur

ZEHNTEN PRÜFUNG

Freitag, den 31. März 1911, im Institutsgebäude.

Anfang 6 Uhr.

PROGRAMM.

Fantasie und Fuge für Orgel, komponiert v. Herrn *Heinrich Bennewitz* aus Leipzig.

(Kompositionsklasse: Dr. J. MERKEL.)

Herr *Emanuel Gatscher* aus Linz a. D.

Konzert für Klavier (A moll, 1. Satz) v. R. SCHUMANN
Allegro affettuoso.

Fräulein *Sophie Hermann* aus
Bern.

(Klasse: Prof. ROB. TRICHMÜLLER.)

Rezitativ und Arie aus »Samson und Delila«
von C. SAINT-SAËNS

Fräulein *Anne Lise von Nor-*
mann aus Leipzig.

Rezitativ.

Samson! Diese Nacht muß ihn bringen. Er kommt,
meine List wird gekrönt. Meine Rache muß heut gelingen,
die unsere Götter versöhnt.

Einem etwaigen Hervorrufe Folge zu leisten, ist den Schülern und Schülerinnen nicht gestattet.

Kindern unter 14 Jahren ist der Zutritt untersagt.

Der Preis für ein Programm beträgt 50 Pfge., außerdem werden 20 Pfge. Garderobegeld erhoben.

Die Damen werden ergebenst ersucht, die Hüte abzulegen.

Arie.

O Liebe! Meinem Haß steh' zur Seite!
Leihe mir dein süßes Gift,
Daß ich sein Schicksal ihm bereite,
Samson, er lieg' gefesselt vor mir.
Meinem Reiz wollte er sich entziehen,
Vergebliches, törichtes Mü'h'n.
Die Erinnerung kann er nicht fliehen,
Diese Flamme verzehret ihn.
Mein bleibet er und ist mein Sklave,
Die Brüder fürchten seinen Zorn.
Ich fürchte ihn nicht, ja ich lache!
Zu meinen Füßen sinkt er hin!
Liebe ist stärker, als sie alle,
Selbst er, der Stärkste, unterliegt,
Er, der sein Volk erhob vom Falle,
Er wird besiegt von einem Weib.

- Konzert** für Violoncell (Cdur) von E. D'ALBERT. Herr *Karl Roser* aus
Wiesbaden.
(Klasse: Prof. JUL. KLENGEL.)
- Solostücke** für Pianoforte von FRZ. LISZT . . . *Fanny Weiland* aus Odessa.
(Klasse: Prof. ROB. TEICHMÜLLER.)
 Consolation (Des dur).
 Rhapsodie (Nr. XII).
- Konzert** für Violine (Op. 77, Ddur, 1. Satz) von
J. BRAHMS Fräulein *Hanni Boehm* aus
Leipzig.
 Allegro non troppo.
(Klasse: Prof. H. BECKER.)
- Oukraïne'sche Rhapsodie** für Pianoforte mit
Orchester (Op. 28) von S. LIAPOUNOW Fräulein *Ecatarina Germani*
aus Bukarest (Rum.).
(Klasse: Prof. ROB. TEICHMÜLLER.)

Orchesterbegleitung: Das Schülerorchester, Leitung: Herr Kapellmeister Prof. SITTE.

Einlaß 5¹/₂ Uhr. — Anfang 6 Uhr. — Ende gegen 8 Uhr.

Das Direktorium des Königl. Konservatoriums der Musik.